

Gottesdienste, Vortrag und ein Fest zum Reformationstag

Protestanten begehen das Jubiläum vielfältig

Iserlohn. Der 500. Jahrestag der Reformation wird am Dienstag, 31. Oktober, in Iserlohn vielfältig gefeiert. Die zentrale Veranstaltung für den evangelischen Kirchenkreis ist der Festgottesdienst, der um 10.30 Uhr in der Obersten Stadtkirche beginnt.

Superintendentin Martina Espelöer, wird die Predigt halten. Ebenfalls im Gottesdienst mitwirken werden der katholische Dechant Johannes Hammer, Landrat Thomas Gemke und Regina Mehring, Geschäftsführerin Ambulante Pflegedienste Diakonie Mark-Ruhr. Die musikalische Gestaltung übernehmen der Posaunenchor unter der Leitung von Stefan Beumers sowie Mitglieder des Pop-Chors „Rise up!“ und des Chors „5nach5“ unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Hanns-Peter Springer.

Die Erlöser-Kirchengemeinde, die am Dienstag keinen eigenen Gottesdienst feiert, wirkt in der Obersten Stadtkirche mit. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum Festempfang ins Lutherhaus eingeladen.

Einen Kooperations-Gottesdienst mit Abendmahl und Beiträgen des Johanneschors feiern am Dienstag die Maria-Magdalena- und die Hennen-Kirchengemeinde. Beginn ist um 10 Uhr in der Johanneskirche Hennen, anschließend wird eine Bibelausstellung im Martin-Luther-

Haus präsentiert.

In der Bauernkirche wird Pfarrer Dr. Gottfried Abrath ab 17 Uhr einen Vortrag über die Einführung der Reformation in der Mark halten. Musikalisch begleitet wird er vom Trio „Time and again“ mit Ulrich Langmesser, Dr. Hans-Heinrich Stricker und Gabi Langmesser sowie Kirchenmusikdirektor Hanns-Peter Springer.

„Reform 2017“-Fest in der Obersten Stadtkirche

Die Versöhnungs-Kirchengemeinde lädt am Dienstag ab 19.30 Uhr zum Kirchenfest unter dem Titel „Reform 2017“ in der Obersten Stadtkirche ein. Es sind Spielszenen aus dem Leben Martin Luthers zu sehen (gespielt von den Pfarrern Andres Kuhn, Jürgen Löprich und Tom Mindemann), dazu eine „ungehaltene“ Rede der Katharina von Bora (nach Christine Brückner), dargestellt von Claudia Baumann aus Lüdenscheid. Musik machen Katja Brückenkamp (Trompete), Laura Benneck (Flöte) und Hanns-Peter Springer an Cembalo und Orgeln. Im Anschluss wechselt der Ort. Katharina lädt ein in die „Luther-Schänke“, die im mittelalterlich gestalteten Lutherhaus zünftiges Essen und Trinken bietet und Lieder zum Feiern von Ernst W. Klar an der Gitarre.